

VERMERK:

Sachstandsbericht KiTa-Platzvergabe 2026/2027

Am 16.01.2026 fand eine gemeinsame Besprechung unter Beteiligung der KiTa-Leitungen, Frau Behmerburg-Olbricht (FSB) und Frau Warnecke (Gemeinde) zur Abstimmung der KiTa-Platzvergabe 2026/2027 statt.

Dabei konnte für den **u3-Bereich** festhalten werden, dass in 2 KiTas nicht alle Erstwünsche erfüllt werden können, den Familien aber ein Betreuungsangebot in einer anderen KiTa unterbreitet werden kann.

Zum Stand 16.01.2026 könnten von den 44 Anmeldungen 37 Plätze in der Erstwunsch-KiTa vergeben werden. Die weiteren 7 Kinder können in einer Alternativ-KiTa einen Betreuungsplatz erhalten.

Für den Bereich der **Kindertagespflege** kann nach Auskunft von Iris Behmerburg-Olbricht festgehalten werden, dass die Tagesmütter grundsätzlich Kapazitäten haben und u3-Kinder aufnehmen könnten.

Für den **Kindergartenbereich (ü3)** ist festzustellen, dass aktuell 3 Anmeldungen keine Platzzusage über die Erstwunsch-KiTa erhalten können.

Ein Angebot der weiteren KiTas ist nur bedingt möglich, da z.B. ein Antrag der KiTa Löwenzahn und Pustebume auf Einrichtung einer 2. Integrativ-Gruppe vorliegt und dies bei der vorstehenden Platzvergabe bereits berücksichtigt wurde (Platzreduzierung von 25 auf 18).

Im Waldkindergarten stehen zum neuen KiTa-Jahr noch Plätze zur Verfügung.

Die Platzangebote sind mit einer Rückmeldefrist zur Platzannahme Mitte Februar 2026 bereits über die Einrichtungen versandt worden.

Im Anschluss der Rückmeldungen wird ein weiteres Abstimmungsgespräch zwischen Einrichtungen und Kommune stattfinden.

